

Kräuterexpertin ist tot

Kochel am See - Eva Aschenbrenner, die sich mit Büchern, Seminaren und Vorträgen über Heilkräuter bundesweit einen Namen gemacht hat, ist tot. Die 'Kräuterfrau' aus dem oberbayerischen Kochel ist im Alter von 89 Jahren in ihrem Heimatort gestorben. 1979 hatte Aschenbrenner begonnen, sich mit Heilkräutern zu befassen. Anlass war eine schwere Krankheit ihres Mannes gewesen. 1995 erschien ihr erstes Buch, 'Der Wildkräutergang' - es wurde über 200000mal verkauft. Neun weitere Bücher folgten, zuletzt ein Kräuterkochbuch. Häufig trat Aschenbrenner im Fernsehen auf. Sie hielt überall in der Bundesrepublik Seminare und Vorträge über die Heilkraft der Kräuter, viele ihrer Fans leben in Berlin oder Nordrhein-Westfalen. Ihre Teemischungen verkaufen sich außerordentlich gut. Im April 2012 erhielt Aschenbrenner den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland. ihr

SZ vom 06.11.2013